Ethics – Economics, Law and Politics

Master of Arts (1-Fach-Studiengang)

Homepage: http://www.ruhr-uni-bochum.de/eelp/index.html.de

Englischsprachiger Studiengang

Studienbeginn

W: Nur zum Wintersemester.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist ein erster Universitäts- oder Fachhochschulabschluss (z. B. Bachelor, erstes Staatsexamen, Diplom oder Magister) in Philosophie, Wirtschaftswissenschaft, Rechtswissenschaft oder Politikwissenschaft. Bei einem 2-Fächer-Bachelor müssen in einem dieser Fächer mindestens 65 CP erbracht worden sein. Eine Zulassung ohne vorliegendes Abschlusszeugnis ist möglich, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden. Des Weiteren ist für die Zulassung ein Nachweis der Kenntnisse der englischen Sprache notwendig (es sei denn, es liegt ein Bildungsabschluss in englischer Sprache vor).

Für die Bewerbung sind folgende Unterlagen einzureichen:

- Abschlusszeugnis des Hochschulstudiums, soweit bereits vorhanden (Näheres unten unter "Zulassung")
- Transcript of Records mit Aufschlüsselung von Noten und Kreditpunkten
- Bewerbungsessay (4-5 Seiten)
- Sprachnachweis Englisch: TOEFL paper-based Test 550
 Punkte, TOEFL internet-based Test 88 Punkte bzw.
 TOEFL computer-based Test 230 Punkte / CPE (grades A C) / CAE (grades A C) / IELTS (bands 9 6), Unicert II

Studienfachberatung

Dr. Simone Heinemann

Koordination des Studiengangs "Ethics: Economics, Law and Politics" und Studienfachberatung Gebäude GA 3/58

Tel.: 49-(0)234-32-24733 Web-Site:

http://www.rub.de/eelp E-Mail: eelp@rub.de

Sprechzeit: Nach Vereinbarung.

Prof. Dr. Klaus Steigleder

Leiter des Studiengangs "Ethics: Economics, Law and Politics" Gebäude GA 3/57

Tel.: +49 234 32-22719

E-Mail: Klaus.Steigleder@rub.de Sprechzeit: Nach Vereinbarung.

Fachschaft Philosophie

Gebäude GA 3/36

Tel.: +49 234 32-24720 E-Mail: fr-philo@web.de

Web-Site: http://www.fr-philo.rub.de/ Sprechzeit: Nach Vereinbarung.

Die Studienplätze werden in der Reihenfolge von Vergabenoten an Bewerberinnen und Bewerber vergeben, die die Zugangsvoraussetzungen erfüllen. Die Vergabenote setzt sich zu 51 % aus der Gesamtnote des ersten berufsqualifizierenden Abschlusses (in der Regel eines sechssemestrigen Bachelor-Studiengangs oder eines gleichwertigen Studiengangs Philosophie oder Wirtschaftswissenschaft oder Politikwissenschaft oder ein erstes Staatsexamen in Rechtswissenschaft) und zu 49 % aus der Note des Bewerbungsessays zusammen.

Übersteigt die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber die Gesamtzahl der zur Verfügung stehenden Studienplätze, erfolgt die Auswahl nach der Gesamtnote des ersten berufsqualifizierenden Abschlusses und nach der Note des Bewerbungsessays.

Bewerbungsessay

Mit der Bewerbung reichen die Bewerberinnen oder Bewerber einen 4-5 seitigen Essay ein, in dem sie sich selbständig mit einem der thematischen Schwerpunkte des Studiengangs auseinandersetzen. Die thematischen Schwerpunkte des Studiengangs sind: Globalisierung und Gerechtigkeit, Markt und Moral, Verwaltung und Verantwortung sowie Wohlfahrt und Würde. Der Bewerbungsessay kann in englischer oder deut-

scher Sprache verfasst werden.

Anhand des Bewerbungsessays soll festgestellt werden, ob die Bewerberin oder der Bewerber für den ausgewählten Studiengang besonders geeignet ist. Dabei wird insbesondere bewertet, ob die Bewerberin oder der Bewerber eine eigene und auf 4-5 Seiten bearbeitbare Fragestellung zu einem der Schwerpunkte des Studiengangs entwickeln kann, sie oder er normative und analytisch-deskriptive Gesichtspunkte berücksichtigen und miteinander verbinden kann, in der Lage ist, ihr/sein Essay nachvollziehbar zu gliedern und in einer sowohl allgemeinverständlichen als auch wissenschaftlich angemessenen Sprache zu formulieren sowie übliche wissenschaftliche Standards beherrscht.

Das Bewerbungsessay wird von einer Auswahlkommission bewertet.

Zulassungsverfahren

Örtlich Zulassungsbeschränkt.

Das Verfahren wird von der Ruhr-Universität durchgeführt. Die Studienplätze werden ausschließlich im Auswahlverfahren der Hochschule vergeben.

Informationen zur Online-Bewerbung unter www.rub.de/zsb/oertl-master.htm

Wichtige Hinweise finden Sie auf der entsprechenden Seite des Studierendensekretariats mit Online-Bewerbung unter

http://www.rub.de/studierendensekretariat/studium/bewerbung_zulassung/master.html.de

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen an unsere Zulassungsstelle.

Bewerbungsschluss ist der 15. Juli, das Bachelor-Zeugnis kann später nachgereicht werden, die Fristen erhalten Sie mit Abschluss der online-Bewerbung.

Internationale StudienbewerberInnen:

Bewerbung über das International Office der Ruhr-Universität Bochum http://international.rub.de/bewerbung/

Wichtig: Da Änderungen möglich sind: Bitte lesen Sie die aktuellen Informationen zur Bewerbung auf http://www.rub.de/zsb/bewerb.htm

Regelstudienzeit

4 Semester.

Förderungshöchstdauer nach BAföG

4 Semester.

Vor Aufnahme des Studiums zu erbringende Leistungen

Keine.

Informationen zum Studium

Der Master-Studiengang "Ethics - Economics, Law and Politics" (EELP) ist ein problemorientierter, interdisziplinärer Studiengang. In Anlehnung an ähnliche, sehr erfolgreiche Angebote im englischsprachigen Raum wird der Studiengang von vier Fakultäten getragen – Philosophie, Rechtswissenschaft, Wirtschaftswissenschaft und Sozialwissenschaft. Theoretische und empirische Einsichten der drei sozialwissenschaftlichen Disziplinen werden mit der explizit normativen Orientierung der Philosophie zusammengebracht.

Inhaltlich setzt sich der Studiengang aus vier thematischen Feldern zusammen, die jeweils einen normativen und einen deskriptiven bzw. analytischen Schwerpunkt haben:

Globalisierung und Gerechtigkeit Markt und Moral Verwaltung und Verantwortung Wohlfahrt und Würde

Die Inhalte des Studiengangs "Ethics - Economics, Law and Politics" (EELP) orientieren sich an vier interdisziplinär ausgerichteten Themenschwerpunkten:

Globalisierung und Gerechtigkeit

Die ökonomische, aber ebenfalls soziale Globalisierung nimmt in rasanten Schritten zu. Fraglich ist allerdings, inwieweit dieser Prozess auch Fragen der Gerechtigkeit impliziert. Profitieren absolut arme Menschen von der Globalisierung oder werden sie zurückgelassen? Eignet sich Gerechtigkeit überhaupt als normative Kategorie zur Bewertung ökonomischer und sozialer Entwicklungen auf globaler Ebene?

Markt und Moral

In der klassischen ökonomischen Theorie gilt der Markt als moralfreies System. Moralische Gesichtspunkte spielen, wenn überhaupt, dann nur auf der übergeordneten Ebene der rechtlichen Regulierung eine Rolle. Eignet sich dieses Modell überhaupt als Beschreibung gegenwärtiger Märkte? Sollte Moral als soziale Ressource innerhalb von Märkten aufgefasst werden? Welche Akteure auf Märkten sind moralische Akteure und welche moralischen Normen gelten für sie?

Verwaltung und Verantwortung

Funktional differenzierte Gesellschaften werden durch komplex strukturierte Bürokratien verwaltet. Diese Verwaltungen zeichnen sich vielfach durch ein für Laien kaum durchschaubares Dickicht von bürokratischen Vorschriften aus. Wem gegenüber sind diese Verwaltungen verantwortlich? Von wem können Bürger innerhalb dieser Bürokratie Verantwortung erwarten und einfordern? Wie lassen sich Verwaltungen verantwortlich organisieren?

Wohlfahrt und Würde

In westlichen industrialisierten Gesellschaften sind Wohlfahrtssysteme gut ausgebaut. In den meisten Staaten gibt es weit reichende Gesundheitssysteme und mehr oder weniger ausgestaltete Sozialversicherungen. Doch halten diese Sozialsysteme die richtige Balance zwischen Effizienz und Respekt vor den Menschen, die auf die angewiesen sind? Welche Vorstellungen von Würde, Solidarität und zukunftsfähiger medizinischer Versorgung konkurrieren beispielweise in der Gesundheitspolitik?

Aktuelle Forschungsgebiete der EELP-Faculty

An diesen thematischen Schwerpunkten orientieren sich auch die aktuellen Forschungsgebiete der Faculty des EELP-Studiengangs:

Armut und globale Gerechtigkeit Ethik der Finanzmärkte und Bankenverantwortung ethische Aspekte von Governance und Verwaltung Ethik des Gesundheitssystems

Ein kompetenter Umgang mit diesen Thematiken erfordert sowohl die Kenntnis der gesetzlichen Rahmenbedingungen und der politischen Gegebenheiten als auch ein spezifisches Wirtschaftswissen und die Fähigkeit zur normativen Reflexion. All das vermittelt der EELP-Masterstudiengang. So wird es möglich, aktuelle Herausforderungen wie Finanzmarktkrisen, Weltarmut, steigende Gesundheitskosten etc. in ihrer ganzen Breite zu erfassen.

Der Studiengang richtet sich an herausragende Bachelor-Absolventen und junge Berufstätige, die die Übernahme zentraler Aufgaben in der Politik oder Wirtschaft bzw. eine herausragende und zukunftsweisende wissenschaftliche Tätigkeit anstreben.

Studierende werden zu wissenschaftlich hoch kompetenten Problemlösern ausgebildet – eine Qualifikation, die heute zunehmend in Unternehmen, in der Politik und in Verbänden nachgefragt wird. Die Studie-

renden erwerben im ersten Studienjahr die Grundlagen, im zweiten Studienjahr verfolgen sie ein eigenes Projekt. Praktische Projekte können sie mit einem Praktikum im Ausland verbinden, forschungsorientierte Projekte an internationalen Partnerinstitutionen bearbeiten.

Projektorientierter Studiengang

Im ersten Studienjahr werden vor allem grundständige fachwissenschaftliche Kenntnisse in Ethik sowie Politik, Recht und Ökonomie vermittelt. Das zweite Studienjahr zeichnet sich in Form eigener Projekte durch eine spezifische Vertiefung mit Blick auf die individuellen Forschungs- und Praxisinteressen der Studierenden aus. Diese Vertiefung führt zielgerichtet zur Bearbeitung der Abschluss- bzw. Masterarbeit im vierten Semester.

Praxisorientierte Projekte sind mit einem drei- bis sechsmonatigen Praktikum in der Wirtschaft oder dem politiknahen Bereich verbunden. Beispielsweise kann das Praktikum bei einem unserer Partner absolviert und die Masterarbeit zu Defiziten der ethischen Unternehmenskommunikation verfasst werden.

Forschungsorientierte Projekte kommen ohne ein Praktikum aus und sind stärker in die Forschungsprojekte der Faculty des Studiengangs eingebunden. Dabei ist aber auch ein Forschungsaufenthalt an einer anderen Forschungseinrichtung möglich, zum Beispiel am Ethik-Zentrum der Universität Zürich oder am Ethikinstitut der Universität Utrecht.

Studienverlauf

Im Studiengang werden neun Module angeboten, von denen die Studierenden sieben absolvieren müssen. Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester mit einem Studienumfang von 120 Kreditpunkten von denen 96 Kreditpunkte auf studienbegleitend geprüfte Module, 20 Kreditpunkte auf die M.A.-Arbeit und 6 Kreditpunkte auf die mündliche Abschlussprüfung entfallen.

Berufsmöglichkeiten

Der Studiengang "Ethics - Economics, Law and Politics" (EELP) vermittelt durch seine interdisziplinäre Ausrichtung zentrale Kompetenzen, die sowohl eine herausragende Tätigkeit in der Forschung als auch in der Politik und Wirtschaft ermöglichen.

Wissenschaftliche Karriere oder Führungspositionen in Politik und Wirtschaft

Die Absolventen des Studiengangs können sich für eine Tätigkeit außerhalb der Hochschule oder in der Wissenschaft und Forschung qualifizieren. Streben sie eine wissenschaftliche Karriere an, ermöglicht der M.A.-Abschluss eine Promotion in einer der beteiligten Disziplinen. Außerhalb der Wissenschaft steht den Absolventen eine Vielzahl verantwortungsvoller Beschäftigungsmöglichkeiten offen - beispielsweise in der Geschäftsführung von Unternehmen, Verbänden und Parteien, als Berater von (Nicht-)Regierungsorganisationen, in Planungs- und Arbeitsgruppen der Verwaltung sowie in Bereichen der Or- ganisationsund Personalentwicklung.

Die Lösung von Problemen in komplexen Zusammenhängen

In der Berufswelt gibt es zunehmend Herausforderungen, deren Lösung ein Verständnis von komplexen Zusammenhängen erfordert und gleichzeitig ethische Gesichtspunkte berücksichtigen muss. Beispielsweise muss jemand sowohl einen Überblick über die Standards der Umweltpolitik und die rechtlichen Vorgaben in diesem Bereich haben als auch Fragen der Umweltverantwortung kompetent klären können, um in der Umweltabteilung eines großen Unternehmens arbeiten zu können. Der Masterstudiengang EELP reagiert auf diese Entwicklungen, indem er Spezialkenntnisse der Philosophie, Wirtschaftswissenschaft, Rechtswissenschaft und der Politikwissenschaft gemeinsam vermittelt.

Durch die Vermittlung der Fähigkeit zur normativen Reflexion und rationalem Denken sind Absolventen des EELP-Studiengangs in der Lage, komplexe Zusammenhänge zu erfassen, sich neues Wissen schnell zu erschließen und Entscheidungen, mit Blick auf eine ethische Beurteilung ihrer Konsequenzen, zu treffen.

Generalisten mit Alleinstellungsmerkmalen

Einerseits bietet der Masterstudiengang EELP durch die interdisziplinär betreuten Masterarbeitsprojekte der Studierenden die Möglichkeit, sich frühzeitig zu spezialisieren und so ein vielversprechendes Profil mit

Alleinstellungsmerkmalen zu entwickeln. Andererseits vermittelt der Studiengang allgemeine Kompetenzen und Strategien des Problemlösens. Diese machen die Absolventen als Generalisten in komplexen Arbeitswelten vielseitig einsetzbar. Aufgrund der internationalen Orientierung des Studiengangs qualifizieren sich Absolventen auch insbesondere für den internationalen Arbeitsmarkt.

Weiterführende Links:

Fachlich:

Homepage der Fakultät: http://www.ruhr-uni-bochum.de/eelp/index.html.de Informationen zum Studium: http://www.ruhr-uni-bochum.de/eelp/programm/

Fachschaft: Web-Site: http://www.fr-philo.rub.de/

Allgemein:

Informationen zu Studiengängen in Deutschland

http://www.studienwahl.de/

Allgemeine Informationen zu den Master-Programmen der Ruhr-Universität:

http://www.ruhr-uni-bochum.de/zsb/master_ab.htm

Master-NC-Werte an der Ruhr-Universität

(Ergebnisse werden jeweils nach Abschluss des Verfahrens veröffentlicht):

http://www.ruhr-uni-bochum.de/studierendensekretariat/master.htm

Broschüren der Zentralen Studienberatung der Ruhr-Universität rund ums Studieren

http://www.ruhr-uni-bochum.de/zsb/download.htm

Akademisches Förderungswerk (Wohnen, BAföG und mehr)

http://www.akafoe.de/

International Office der Ruhr-Universität

http://international.rub.de/intoff/

Career-Service der Ruhr-Universität

http://www.ruhr-uni-bochum.de/careerservice

Hochschulteam der Arbeitsagentur Bochum

http://www.ruhr-uni-bochum.de/zsb/h-team.htm

Allgemeine Informationen zu Berufsmöglichkeiten

http://berufenet.arbeitsagentur.de/berufe/

Kontakt und Studieninformationen zu jedem Fach: Zentrale Studienberatung der Ruhr-Universität

Unsere Beratungszeiten finden Sie unter www.rub.de/zsb/zeiten

Anfragen per **Mail:** zsb@rub.de **Internet:** http://www.rub.de/zsb

Hochschulteam der Arbeitsagentur Bochum: www.arbeitsagentur.de/bochum Beratung nach Vereinbarung. Anmeldung im Sekretariat der Studienberatung